



Schäubles Beitrag zum islamischen Opferfest



Pünktlich zum heutigen islamischen Opferfest hat Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble die [Webseite der Deutschen Islam Konferenz](#) freigeschaltet. Dort kann sich nun jeder PI-Leser direkt informieren, wie Schäuble zum Wegbereiter der Islamisierung Deutschlands wird.

[Das Bundesinnenministerium](#) meldet stolz:

Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble hat heute den Internetauftritt der Deutschen Islam Konferenz (DIK) im Rahmen einer Pressekonferenz in der Bertelsmann Stiftung in Berlin freigeschaltet. Teilgenommen haben auch muslimische Vertreter der DIK und Wissenschaftler aus den Arbeitsgruppen.

Künftig präsentiert sich die Deutsche Islam Konferenz unter www.deutsche-islam-konferenz.de und informiert über ihre Arbeit. Die Webseite schafft damit eine größere Transparenz über die Beratungen und Empfehlungen der DIK.

Die Website bietet zudem ein redaktionell moderiertes Online-

Diskussionsforum. Dieser Bereich bildet das lebendige Zentrum der Website und lädt zu einer lebhaften Beteiligung der Bürger zu den Themen der Konferenz ein. Die Diskussion eines aktuellen Themas wird monatlich von der Redaktion angestoßen und durch die Bereitstellung von Hintergrundinformationen ergänzt. Zusätzlich können die Besucher der Seite die Themenwahl über ein Umfragetool mitsteuern.

Die Beteiligungsmöglichkeit über ein Online-Diskussionsforum steht für die Offenheit des Dialogprozesses mit den Muslimen in Deutschland. Ziel ist die Akzeptanz dieses Prozesses zu fördern und die Debatte zu versachlichen. Ein weiteres interaktives Element ist die Möglichkeit für Besucher der Seite Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender vorschlagen zu können. Organisationen, Vereine und Institutionen sind hier zur Teilnahme aufgefordert.

Die Teilnehmer der DIK gelangen über die Webseite zu einer internen, passwort-geschützten Plattform, auf der sie alle wichtigen Informationen für ihre Arbeit vorfinden und sich über anstehende Fragen austauschen können.

Der Zeitpunkt der Freischaltung der Website – anlässlich des islamischen Opferfestes am 8. Dezember 2008 – wurde als Zeichen des Respekts gegenüber Muslimen in Deutschland und als Zeichen für die Offenheit des Dialoges gewählt.

Hier ein Interview mit Schäuble zum Start der Webseite:

- » wolfgang.schaeuble@bundestag.de
- » Dhimmivatcher: [Der CDU-Islamistenflüsterer feiert lieber islamisches statt christliches Fest](#)

(Spürnase: Civis)